

# IG Fäsenstaub

Medienmitteilung IG Fäsenstaub vom 16. März 2023

## Anschlussaufhebung ist zum Nachteil von Schaffhausen - das offenbart die Akteneinsicht zum Fäsenstaub Ausbau

**Die Aufhebung des Anschlusses SH-Nord (Schönenberg) bringt nachweislich Mehrverkehr für Schaffhausen. Die Etappe SH-Nord bis Herblingen mit Anschlussverschiebung bringt weitere klare Nachteile, kostet über 173 Mio Steuerfranken und macht das Projekt volkswirtschaftlich unrentabel. Der Umweltverträglichkeitsbericht untersuchte den falschen Standort für den neuen Anschluss Mutzentäli und bildet die Verkehrsverlagerung in die Wohnquartiere nicht korrekt ab. Städtebauliche Bedenken wurden nicht berücksichtigt.**

Im Hinblick auf die noch in diesem Jahr vorgesehene Planaufgabe der Nationalstrasse N4 durch Schaffhausen hat die IG Fäsenstaub die zum generellen Projekt gehörenden Akten umfassend studiert. Dabei haben wir festgestellt, dass der Bau einer zweiten Röhre für den Fäsenstaubtunnel bezüglich Sicherheit sinnvoll ist.

Dagegen geht aus den Projektunterlagen klar hervor, dass die zweite Ausbauetappe vom Anschluss SH-Nord (Schönenberg) bis Herblingen (Gennersbrunnerstrasse) mangelhaft ist und überdacht werden muss. Für diesen Abschnitt haben sich die Rahmenbedingungen im Verlauf der letzten Jahre massgeblich verändert, worauf im vorgesehenen Projekt keinerlei Rücksicht genommen wird. Der aktuell vorliegende Umweltverträglichkeitsbericht (UVB II) untersuchte den falschen Standort für den Anschluss Mutzentäli, welcher inzwischen auf die südliche Gleisseite verschoben wurde und mit dem VBSH-Depot Ausbau kollidiert. Die 2015 von der Stadtplanung, der ETH und dem Schaffhauser Architektur Forum erarbeiteten Vision für die städtebauliche Entwicklung des Fulachtals wurde in keinsten Weise berücksichtigt. Auch auf Bedenken der Stadt bezüglich Installationsflächen im Mühltal wurde nicht eingetreten. Insbesondere hat das Bundesamt für Strassen (ASTRA) im Januar 2022 das bis dahin gültige Ziel, den Abschnitt Herblingen bis Thayngen auf vier Spuren auszubauen, fallen gelassen. Diese Strasse (J15) bleibt nun auf unbestimmte Zeit zweispurig.

Damit entfällt im Abschnitt nördlich des Anschluss Schönenberg die Grundlage:

- für einen vorgezogenen Vier-Spur-Ausbau zwischen dem Anschluss SH-Nord (Schönenberg) und dem Anschluss Herblingen (Gennersbrunnerstrasse)
- für die weitgehende Aufhebung bzw. Verstümmelung des Vollanschlusses Schönenberg.
- für eine erhöhte doppelstöckige Galerie mit meterhohen Lärmschutzwänden in einem dicht besiedelten Teil dieses Abschnittes welche eine massive Zäsur des Quartiers bedeuten würde.
- für den Bau eines neuen, nicht-kreuzungsfreien Anschlusses Mutzentäli im Zug der bisher kreuzungsfreien N4 nach Barga. Dieser systemfremde Kreisel hätte die im Anschluss Schönenberg verlorenen gegangenen Ein- und Ausfahrten zur Stadt ersetzen sollen, mit der Folge längerer Wege und zusätzlicher Belastung von innerstädtischen Strassen.

**Unter diesen veränderten Randbedingungen erscheint es der IG Fäsenstaub als zwingend, das vorgesehene Auflageprojekt aufzuteilen,**

- **in den unbestrittenen Bau einer zweiten Röhre für den Fäsenstaubtunnel, welcher genehmigt und so rasch wie möglich gebaut werden soll.**
- **in den Abschnitt Vollanschluss SH-Nord (Schönenberg) bis zu den Anschlüssen Herblingen und Schweizersbild, welcher zurückgestellt und neu beurteilt werden muss.**

Durch die Berücksichtigung der unterschiedlichen Dringlichkeit und des unterschiedlichen Nutzens dieser beiden Abschnitte wird durch eine Etappierung sowohl für den nationalen als auch für den stadtbezogenen Verkehr ein optimales Resultat erreicht.

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit.

Vorstand IG Fäsenstaub

## Rückfragen

Sebastian Schmid (Co-Präsident) 077 929 72 38	<a href="mailto:sebastian.schmid@ig-faesenstaub.ch">sebastian.schmid@ig-faesenstaub.ch</a>
Andri Hirsiger (Co-Präsident)	<a href="mailto:andri.hirsiger@ig-faesenstaub.ch">andri.hirsiger@ig-faesenstaub.ch</a>
Daniel Zollinger (QV Niklausen)	<a href="mailto:daniel.zollinger@qvniklausen.ch">daniel.zollinger@qvniklausen.ch</a>
Maggie Nägeli (Einwohnerverein Altstadt)	<a href="mailto:m_naegeli@gmx.net">m_naegeli@gmx.net</a>
Dora Dickenmann (QV Hochstrasse-Geissberg)	<a href="mailto:dora.dickenmann@qv-hg.clubdesk.com">dora.dickenmann@qv-hg.clubdesk.com</a>
Jürg Weber (QV Herblingen)	<a href="mailto:juerg.weber@herblingen.ch">juerg.weber@herblingen.ch</a>

## Quellen / Dokumente

- Astra, Generelles Projekt: Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) vom 7.11.2017  
[https://ig-faesenstaub.ch/wp-content/uploads/2023/02/2017-GP-Faesenstaub-UVB\\_kl.pdf](https://ig-faesenstaub.ch/wp-content/uploads/2023/02/2017-GP-Faesenstaub-UVB_kl.pdf)
- Astra, Generelles Projekt: Vorschläge des Kantons und Stellungnahmen der Gemeinden  
<https://ig-faesenstaub.ch/wp-content/uploads/2023/03/N04-SH-Sued-Herblingen-Engpassbeseitigung-Vorschlaege-Kanton-und-Stellungnahme-der-Gemeinden-OCR.pdf>
- Astra, Generelles Projekt: Argumente zur Interessensabwägung  
<https://ig-faesenstaub.ch/wp-content/uploads/2023/03/N04-SH-Sued-Herblingen-Engpassbeseitigung-Argumente-zur-Interessensabwaegungen-OCR.pdf>
- Astra, Generelles Projekt: Kosten-Nutzen-Analyse (KNA)  
<https://ig-faesenstaub.ch/wp-content/uploads/2023/03/N04-SH-Sued-Herblingen-Engpassbeseitigung-Kosten-Nutzen-Analyse-KNA-OCR.pdf>
- Astra, Generelles Projekt: Technischer Bericht  
<https://ig-faesenstaub.ch/wp-content/uploads/2023/03/N04-SH-Sued-Herblingen-Engpassbeseitigung-Technischer-Bericht-OCR.pdf>
- Astra Faktenblatt vom März 2022  
<https://ig-faesenstaub.ch/wp-content/uploads/2022/07/2022-03-08-ASTRA-ENG-Faktenblatt.pdf>
- VCS Medienmitteilung vom 19.2.2023 zu fehlenden Abklärungen im UVB  
<https://www.vcs-sh.ch/news/detail/artikel/stellungnahme-zum-umweltvertraeglichkeitsbericht-zweiter-faesenstaubtunnel>